

P 409

Petition

an den Regierungsrat und den Grossen Rat des Kantons Basel-Stadt

Die Unterzeichnenden fordern die Aufarbeitung der gefällten Entscheidungen der BVB-Führung und sämtlicher daran beteiligten Personen und Gremien sowie deren Auswirkungen auf den Betrieb seit der Auslagerung und Umwandlung der BVB in einen öffentlich-rechtlichen Betrieb im Jahre 2006.

Das schlechte Betriebsklima, die hohen Krankenzahlen, die Störungen im Tagesgeschäft sowie das schlechte Image der BVB sind alarmierend.

Zukünftige Fehler, Fehlentscheidungen und Fehlentwicklungen verhindern kann nur, wer die in der Vergangenheit gemachten Fehler erkennt und diese Erkenntnisse positiv nutzt, um einen Weg hin zu einem gesunden Betrieb einzuschlagen.

Name/Vorname

Adresse

Unterschrift

-gemäss Kantonsverfassung §11 Abs. 2 lit.b

-diese Petition kann von den Mitarbeitern der Basler Verkehrsbetriebe BVB unterschrieben werden

-verantwortlich für Text, Gestaltung und Ausführung: Aktionskomitee Fahrdienstpersonal

KK-Ad

Kopi

Basel, 28.11.2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Basler Verkehrsbetriebe befinden sich in einer Krise!

Seit der Auslagerung und Umwandlung in einen öffentlich-rechtlichen Betrieb ist eine deutliche Verschlechterung nicht nur des Images der BVB, sondern auch eine Zunahme der inneren und äusseren Probleme offensichtlich und spürbar.

Dennoch häufen sich die Stimmen, dass innerhalb der BVB-Führung niemand Fehlentscheidungen getroffen hat, niemand falsche Prioritäten gesetzt hat. Teiluntersuchungen wie der GPK-Bericht werden ignoriert oder ad absurdum geführt.

Aber die Krise ist Realität: defekte Fahrzeuge, schlechter Netzzustand, ausfallende Kurse, schlechtes Betriebsklima, Personalmangel, hohe Krankenzahlen, rückläufige Fahrgastzahlen, etc.

Wir sind der Meinung, dass Wahrnehmung und Aufarbeitung der gemachten Fehler die Grundlage eines Weges in eine gesunde Zukunft der BVB sind.

Für das Aktionskomitee Fahrdienstpersonal



Andreas Krähenbühl

schwarzfeder@bluewin.ch



Sandra Ineichen

stoffpirat@hotmail.ch

P.S.: Für Nachfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.